

Internationale Hygiene-Ausstellung in Dresden.

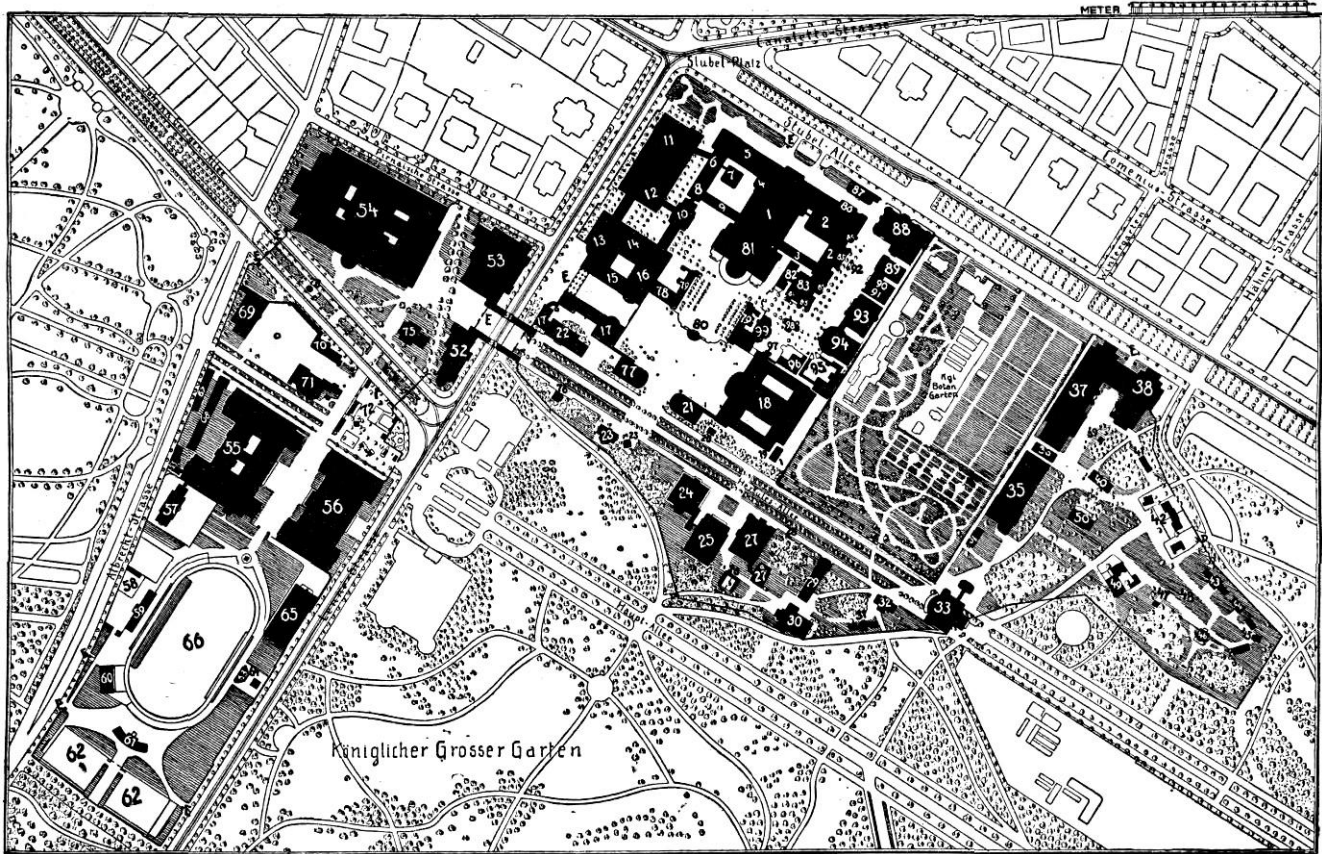
In Ergänzung der über verschiedene Abteilungen der Ausstellung in No. 26, 28—30, 32, 33, 39 veröffentlichten Orientierungsaufsätze gebe ich hier den Verteilungsplan der einzelnen Gebäude (ausschließlich der Vergnügungslökalen etc.) wieder, namentlich für diejenigen Aerzte, die die Ausstellung noch besuchen wollen. Nach den Eindrücken, die ich selbst von dem Unternehmen bisher gewonnen habe, kann ich jedem Kollegen die Reise nach Dresden auf das wärmste empfehlen. Was hier in ausgezeichneter Organisation an wertvollem Material zusammengetragen ist, davon kann sich auch derjenige kaum eine Vorstellung machen, der ähnliche Ausstellungen zu sehen Gelegenheit gehabt hat. Man erstaunt und bewundert immer aufs neue, soweit uns der Weg durch das enorme Gebiet führt, sei es, daß man die für die Verbreitung

populärer Wissenschaft vorbildliche Ausstellung „der Mensch“ besichtigt, oder die großen Hallen, in denen die Einrichtungen für Wohnung und Ansiedlung, Körperkultur, Nahrungs- und Genußmittel, Infektionskrankheiten, Tropenhygiene etc. etc. durchwandert, oder die Pavillons der fremden Länder betritt, die sehr interessante internationale Vergleiche ermöglichen.

Jeder Arzt, der ohne allzu großes Opfer die Reise ausführen kann, sollte bis zum 31. Oktober — so lange bleibt die Ausstellung noch geöffnet — das bisher Versäumte nachholen: er findet hier einen Unterricht in der Hygiene, wie ihn der beste Fortbildungskurs nicht gewähren kann. Allerdings darf der Besuch nicht auf wenige Stunden beschränkt werden, weil eine so kurze Frist nicht einmal eine oberflächliche Uebersicht gestattet.

Dresden, den 7. Oktober 1911.

J. Schwalbe.



- | | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---|---|--|
| 1. Hauptsaal | 10. Arbeiterversicherung | 22. Ungarn | 34. Amsterdam | 42. Arbeiterwohnhäuser | Spiel und Sport, Kindes- und Jugendfürsorge (Industrie), Rassenhygiene |
| 2. Historische Abteilung | 11. Chemie u. wissenschaftliche Instrumente, Kosmetik | 23. China | 35. Verkehr | 43. Krüppelfürsorge | 56. Nahrungs- u. Genußmittel |
| 3. Ethnologische Unterabteilung | 12. Literarische Abteilung | 24. Österreich | 36. Waggonhalle | 45. Schul- u. Schlaftsaalbaracke | 57. Turnhalle |
| 4. Krebs | 13. Bäder und Kurorte | 25. Rußland | 37. Krankenfürsorge und Rettungswesen | 46. Urnenhain mit Columbarium | 58. Sonnenbad |
| 5. Infektionskrankheiten | 14. Vortragssaal | 27. Japan | 38. Armee-, Marine- und Kolonialhygiene | 49. Mustergehöft | 60. Sportlaboratorium |
| 6. Tropenkrankheiten | 15. Kindes- und Jugendfürsorge (Wissenschaft) | 27a. Korea | 40. Gefängniswesen und Irrenfürsorge | 53. Beruf und Arbeit, Technik und Maschinen | 62. Tennisplätze |
| 7. Statistik | 18. Populäre Halle | 29. Schweiz | 41. Tuberkulose | 54. Ansiedlung u. Wohnung | 65. Schwimm- u. Wellenbad |
| 8. Zahnerkrankungen | 21. England | 30. Brasilien | | 55. Kleidung, Körperpflege, | 66. Sportplatz |
| 9. Geschlechtskrankheiten | | 32. Spanien | | | |
| | | 33. Frankreich | | | |